Der Kranke

von Adelbert von Chamisso

Notizen / Anmerkungen

Sei mir gegrüßt, o mein geliebter Wald!
Du Schauplatz meiner Kindheit froher Spiele,
Zum letzten Mal gegrüßt! ich scheide bald.
So jung annoch, und schon am letzten Ziele!

Dein Laub wird gelb und gelber, fällt schon ab,
Ich seh es wohl, und fühle mich gebrochen,
Und blicke trauernd in mein frühes Grab.
Im Sommer hat der Arzt zu mir gesprochen:

»Es prangt der Wald im grünen Schmuck noch heut,
Du siehst ihn bald sich einmal noch entfärben,
Und wann der Herbst sein falbes Laub verstreut,
So wirst du, Früh-Verwelkter, selber sterben.«

Es ist ein Gestern worden, unerhört!
Das Heut, wo du im grünen Schmuck gepranget;
Herbst ist's: es fällt dein Laub, wie sich's gehört,
Und mahnt mich, daß der Tod nach mir verlanget.

O falle, Laub! ich kenne ja mein Los,
Zu sterben ohne noch gelebt zu haben;
Sie werden klanglos bald und namenlos
Am Fuße dieser Eiche mich vergraben.

O falle, Laub! dem Aug entziehe du
Der Mutter, die mit Schmerzen mich

geboren,
23 Die schmerzlich stille Stätte meiner Ruh!
24 Sie hat die Hoffnung, unerfüllt, verloren.

25 Wenn aber Eine kommt, die ich gemeint,
26 Und sucht den kleinen Platz in Waldesräumen,
27 Und auf den Hügel sie sich wirft und weint,
28 O rausche, Laub! ich werde von ihr träumen.

29 Er lieget nun am Fuß der Eiche dort,
30 Nicht aber ist, die er gemeint, gekommen,
31 Es überdecken Laub und Schnee den Ort,
32 Und weit umher wird nur das Wild vernommen.

Das Gedicht „Der Kranke“ von Adelbert von Chamisso ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Adelbert von Chamisso	**Titel**	„Der Kranke“
Verse	32	**Wörter**	237
Strophen	8		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Adelbert von Chamisso befinden sich in unserer Datenbank 144 Gedichte.